

Stadt Köthen (Anhalt)

Der Oberbürgermeister

Beschlussvorlage

2014168/3

Dezernat: Dezernat 3	aktuelles Gremium Stadtrat	Sitzung am: 16.10.2014 TOP: 2.9
Amt: Pflegeheim "Am Lutzepark"	öffentlich ja	Vorlagen-Nr.: 2014168/3
	Az.:	erstellt am: 11.09.2014

Betreff

**Feststellung des Jahresabschlusses 2013 des Eigenbetriebes
"Städtisches Pflegeheim Am Lutzepark" - und Entlastung der
Heimleiterin**

Beratungsfolge

Nr.	Gremium	Ist-Termin	Ergebnis
1	02.10.2014: Heimausschuss	02.10.2014	laut BV
2	07.10.2014: Hauptausschuss	07.10.2014	laut BV
3	16.10.2014: Stadtrat	16.10.2014	laut BV

Beschlussentwurf

Der Stadtrat der Stadt (Köthen) stellt den Jahresabschluss 2013 des Eigenbetriebes „Städtisches Pflegeheim Am Lutzepark“ wie folgt fest und erteilt der Heimleiterin Entlastung für das Wirtschaftsjahr 2013

1. Feststellung des Jahresabschlusses

1.1	Bilanzsumme	5.287.392,16
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	4.693.776,39
	- das Umlaufvermögen	587.000,89
	- Rechnungsabgrenzungsposten	6.614,88
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital	1.082.335,75
	- die Sonderposten aus Zuweisungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens	4.104.280,82
	- die Rückstellungen	65.754,00
	- die Verbindlichkeiten	33.710,49
	- Rechnungsabgrenzungsposten	1.311,10

1.2 Jahresüberschuss

1.2.1	Summe der Erträge	2.470.376,99
1.2.2	Summe der Aufwendungen	<u>2.429.569,60</u>
		<u>./. 40.807,39</u>

2. Behandlung des Jahresüberschusses

2.1	- Entnahme aus der Betriebsmittelrücklage	37.629,01
	- Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage	0,00
	- Einstellung in die Betriebsmittelrücklage	78.436,40
	- Einstellung in die zweckgebundene Rücklage	0,00

Gesetzliche Grundlagen:

Kommunalverfassungsgesetz (KVG LSA)

Eigenbetriebsgesetz LSA (EigBG)

Eigenbetriebsverordnung (EigVO)

Pflege- und Buchführungsverordnung

Darlegung des Sachverhalts / Begründung

Der Jahresabschluss 2013 des Eigenbetriebes "Städtisches Pflegeheim Am Lutzepark" wurde durch den Wirtschaftsprüfer und durch das Rechnungsprüfungsamt uneingeschränkt bestätigt.

Durch die mit der Prüfung des Jahresabschlusses beauftragte Wirtschaftsprüferin Dipl.-Ök. Sylvia Hoffmann erfolgte die Darstellung des Prüfergebnisses nach den Formvorschriften der Pflege-Buchführungsverordnung (PBV).



Feststellungsvermerk .pdf



Bericht Prüfung Jahresabschluss Teil 1.pdf



Bericht Prüfung Jahresabschluss Teil 2.pdf